

Anmeldung NHB vom Donnerstag, den 22.Oktober 2026

KVU 2026/BKü

Liebe Interessierte

Es freut uns, dass du mit der Teilnahme an der Prüfung zeigen kannst, dass dein Hund gesellschaftsfähig ausgebildet ist.

Anmeldung: Sobald untenstehende Tabelle ausgefüllt bei Trix eintrifft und du eine Bestätigung erhältst, bist du angemeldet.

Zeit: Reserviere dir vorerst Donnerstag, den 22. Okt. ab 18 bis 22 Uhr. 2-3 Tage vorher wirst du einen Einsatzplan erhalten.

Übungen: Im Anhang findest du einen Beschrieb der Übungen. Genauere Unterlagen unter vkas-nhb-broschüre.

Gelände: Die Prüfung wird auf der Schütz angeboten, es können also andere Hunde dort sein.

Kosten: für Vereinsmitglieder CHF 90.-, für Gruppenmitglieder CHF 120.- für Nichtmitglieder CHF 150.- (davon gehen 50 Fr. an den Verband).

Bitte bring das Geld in bar in einem angeschriebenen Kuvert an die Prüfung mit.

Fragen: Bitte stelle deine Fragen direkt an trix.aeschbacher@besonet.ch.

Bitte bringe zum Geld zusätzlich eine elastische Binde und Mull für den Fussverband mit. Wenn du einen privaten Maulkorb hast, ist es deinem Hund sicher angenehmer, diesen anzuziehen. Genauso mit dem Spielgegenstand, der Eigene ist ihm sicher vertrauter.

Mit lieben Grüssen

Technische Leitende KVU

Barbara Künzli

-----definitive Anmeldung NHB bis spätestens 10.10. 26 -----

Name	Vorname	Adresse	Pl z	Ort	Mailadresse	Geburts- datum	Heimatort	Heim at Kanto n	Name Hund	Rasse	Chipnummer

Nationales Hundehalterbrevet: Bewertungsschema **Prüfung Praxis**

Thema	Aufgabe	Punkte: 0/1/2
Aussteigen aus dem Auto oder Verlassen eines engen Raumes	Der Hund wird angeleint und wartet, bis er das Kommando zum Aussteigen/Herausheben oder Verlassen des Raumes bekommt. Ein Blockieren mit dem Körper, um das selbst-ständige Herausspringen zu verhindern, ist nicht gestattet.	2 =H wartet bei geöffneter Autotür/Autobox ruhig, bis HF den H anleint, aus dem Auto nimmt. Der H zerrt nicht an der Leine. 0 =H springt nach Öffnen der Autotür/Autobox selbstständig hinaus, zerrt nach dem Aussteigenlassen an Leine, ist nicht unter Kontrolle des

Maulkorb,	Die HF zeigen an einem Modellhund, wie ein Notfallmaulkorb korrekt angelegt wird. Anschliessend erhalten die HF einen Gittermaulkorb, den sie ihrem Hund anziehen. Der Hund verhält sich ruhig. Es darf auch ein eigener, zugelassener Maulkorb, verwendet werden.	2= H ruhig beim HF und lässt sich den Gittermaulkorb anlegen. Der H schaut 10 Sek von HF weg, ohne Maulkorb abzustreifen. 0= H ist nicht zu beruhigen, lässt sich den Gittermaulkorb nicht anziehen oder streift ihn sofort wieder ab.
Notfallmaulkorb	Der HF weiss, wie man an einem Modellhund den Notfallmaulkorb anlegt. Das heisst, der Notfallmaulkorb wird von der Seite her oder von hinten dem Modellhund angelegt. Grund: Der H soll den HF nicht schnappen oder beißen können.	2= HF kann den Notfallmaulkorb dem Modellhund richtig anziehen 0= HF kann den Notfallmaulkorb am Modellhund nicht korrekt anziehen.
Leine laufen	Die HF umgehen mit ihrem angeleinten Hund ein Viereck ohne dass der Hund zerrt. Der Hund darf auch die Seite wechseln, so wie es beim Spaziergang auch passieren kann. Die Pylonen müssen mind. ca. 10 Schritte auseinander stehen	2= H folgt dem HF an lockerer Leine. Er kann die Seiten wechseln, ohne an der Leine zu zerren. 0= H folgt dem HF nur schlecht oder gar nicht.
Einnehmen Sitzposition	Nach dem Leinenlaufen im Viereck setzen die HF ihren Hund am Ausgangspunkt ab und umgehen das Viereck (ohne Hund) erneut. Die Leine kann entfernt oder am Hund belassen werden.	2= H nimmt auf Kommando die Sitzposition ein, verharrt in dieser Position, bis der HF wieder bei ihm ist. 0= H verlässt die Sitzposition (geographisch). 1= (ein Wechsel von Sitz zu Platz gilt als teilweise erfüllt).
Einnehmen der Platzp	Nach der Sitzstellung begeben sich die HF mit ihrem Hund auf die gegenüberliegende Seite. Dort wird der Hund in die Platzposition gebracht. Die HF umgehen das Viereck erneut und holen ihren Hund am Ausgangspunkt ab. Auch hier kann die Leine entfernt oder belassen werden.	2= H nimmt auf Kommando die Platzposition, verharrt in dieser Position, bis der HF wieder bei ihm ist. 0= H verlässt die Platzposition geographisch 1= ein Wechsel von Platz zu Sitz gilt als teilweise erfüllt
Spielen (Kooperativität, Selbstbeherrschung Beruhigungsphase)	Die HF spielen mit einem eigenen Gegenstand mit dem Hund. HF spielt alleine, dann auf Anweisung des Prüfers wird, in Verbindung mit dem Kommando («Aus», o.ä.), der Gegenstand entfernt. Der Hund lässt dies geschehen, ohne nachzuschlagen. Wird kein Spielzeug verwendet, so soll der Hund das Spiel mit dem HF auch sofort unterbrechen.	2= H spielt mit HF, lässt auf das Kommando vom Spielzeug ab und ist ruhig. HF versorgt das Spielzeug, ohne Nachfassen. Genau gleich mit Kauartikel. 0= nach Kommando fasst der H nach dem Gegenstand. H gibt das Spielzeug/ Kauartikel trotz mehrmaligem Kommando nicht aus. H verteidigt Spielzeug. H beruhigt sich nicht.
Abrufen des Hundes bei Begegnung mit Jogger/Radfahrer	Die HF gehen mit unangeleintem Hund auf einer zugewiesenen Strecke spazieren. Ein Jogger/Radfahrer kommt ihnen entgegen. Die HF rufen ihren Hund zu sich und leinen ihn an, bevor der Jogger/Radfahrer sie erreicht hat. Die HF gehen mit angeleintem Hund am Jogger/Radfahrer vorbei, ohne dass der Hund den Jogger/Radfahrer belästigt. Unmittelbar nach dem Kreuzen wird der Hund	2= H bleibt beim HF, bis Freilaufzeichen kommt. H lässt sich abrufen und anleinen. H belästigt den Jogger / Radfahrer nicht, keine Unsicherheit, keine Aggression. HF kann seinen H ableinen und weitergehen.

	wieder abgeleint und die HF gehen in der ursprünglichen Richtung weiter. Der Hund darf keine Anstalten zeigen, dem Jogger/Radfahrer zu folgen.	0= H kommt nach mehrmaligem Abrufen nicht zum HF oder entfernt sich und reagiert nicht mehr auf das Abrufen. Der H belästigt den Jogger / Radfahrer.
Handling Körperpflege, Zähne, Ohren, etc. untersuchen lassen, Kontrolle Chip	Der Hundeführer kommt mit angeleintem Hund zum Tisch. Er begrüsst den Prüfungsexperten und hebt den Hund korrekt auf den Tisch. Um grossen, schweren Hunden das Aufsteigen zu erleichtern, wird bei Bedarf ein kleiner Tisch (oder eine Rampe) bereitgestellt. Der Hundeführer muss das Festhalten (Fixieren) mind. 10 Sekunden zeigen. Der Hund ist ruhig auf dem Tisch, im Sitz, Platz oder Steh.	2= HF hebt den H korrekt auf den Tisch. Der H verhält sich beim Hochheben ruhig, bleibt ruhig auf dem Tisch und lässt sich ohne Weiteres untersuchen. 0= H ist unruhig und nicht unter Kontrolle des HF. Der HF hebt den H nicht korrekt hoch. Der H lässt die Berührung nicht zu.
Fixieren/ Chipkontrolle	Der Experte kontrolliert die Chipnummer und lässt sich die Ohren und die Zähne des Hundes zeigen. Der Führer zeigt auch zwei Pfoten indem er sie anhebt, leicht knetet und die Zehen spreizt (mind. eine Hinter- und eine Vorderpfote). Der Hund lässt dies ohne Aggression und Nervosität zu. Zum Schluss hebt der Führer seinen Hund wieder korrekt vom Tisch.	2= H lässt Fixieren durch den HF Ablesen des Chips durch die FP zu. 0= H lässt das Fixieren, Chipkontrolle nicht zu. Die Chipnummer ist nicht korrekt. Der H ist nicht unter Kontrolle. Bei aggressivem Verhalten oder bei falscher Chipnummer ist Prüfungsabbruch!
Verbinden einer Pfote	Der HF wählt das richtige Verbandsmaterial. HF weiss, wie er eine Pfote seines H korrekt verbindet, inkl. Polsterung.	2= richtiges Verbandsmaterial, Pfotenverband korrekt, polstert richtig. H verhält sich ruhig. 0= HF verbindet Pfote ohne Polsterung/ Verband hält nicht. Der H ist unruhig, entzieht sich der Kontrolle.
Kreuzen eines Passanten mit Kinderwagen	Die HF kreuzen mit ihrem Hund einen Passanten mit Kinderwagen. Darin befindet sich eine Puppe, die schreit. Die Hunde verhalten sich ruhig. Sie reagieren nicht aggressiv auf den Passanten und/oder den Kinderwagen.	2= H zeigt ein neutrales Verhalten gegenüber Spaziergänger und Kinderwagen. 0= H zieht zum Kinderwagen oder zur Hilfsperson oder zeigt erhöhtes Interesse.
Abrufen unter Ablenkung	Die Hunde warten an einem markierten Punkt (sie dürfen von einer Hilfsperson, an durchhängender Leine, abgesichert werden). Die HF begeben sich an eine zweite Markierung. Vor den HF befinden sich Menschen, die sich bewegen. Sie rufen auf Anweisung ihren Hund ab. Dieser kommt auf direktem Weg zu HF, ohne Personen zu belästigen.	2 =H belästigt keine Personen. Nach dem Abrufen kommt der H sofort und auf direktem Weg zum HF. 0= H kommt nicht oder nur nach mehrmaligen Kommandos zum HF oder belästigt Personen.
Restaurantbesuch	Der HF setzen sich mit ihrem Hund an einen gekennzeichneten Tisch in einem Restaurant ähnlichen Raum. Sie lassen die Hunde neben sich oder unter dem Tisch abliegen und bestellen etwas. Eine zweite Person geht,	2= HF betritt Raum mit angeleintem H. H verhält sich ruhig, nimmt Platz ein, bleibt ruhig an seinem Platz. HF und sein H verlassen ruhig den Raum.

	nach einer Wartezeit von ca. 4 Minuten, mit angeleintem Hund vorbei und setzt sich an einen etwas entfernten Tisch. Die zu prüfenden Hunde verhalten sich ruhig. Nach ca. 2 Minuten, nachdem sich die zweite Person hingesetzt hat, stehen die HF auf und verlassen ruhig, mit angeleintem Hund, den Raum	1= H zerrt an Leine und/oder betritt den Raum vor dem HF. H ist nicht unter Kontrolle des HF. Der H verlässt mehrfach den zugewiesenen Platz. Der H verhält sich aggressiv gegenüber Pers./H.
Begegnung mit fremden Hunden	Auf Anweisung gehen beide HF mit angeleinten Hunden los und begegnen sich in der Mitte. Sie bleiben stehen und unterhalten sich kurz. Der zu prüfende Hund verhält sich nicht aggressiv gegenüber dem anderen Hund und seinem Besitzer. Der zu prüfende Hund trägt evtl. einen Gittermaulkorb.	2= H läuft an lockerer Leine, zeigt keine Aggression oder gesteigertes Interesse. H verhält sich neutral gegenüber dem anderen Hund. 0= H zerrt an Leine, ist schwer unter Kontrolle zu halten, auch bei Gespräch und/oder zeigt aggressives oder aufdringliches Verhalten.
Strasse überqueren	Die Hunde warten an der Leine korrekt an der Strasse, bis sie das Zeichen der HF zum Losgehen erhalten. Auf der gegenüberliegenden Seite zeigen die Hunde erneut ein korrektes Warten. Dann wird die Übung mit dem Rückweg wiederholt. Die Hunde warten ruhig und ziehen nicht an der Leine beim Überqueren.	2= angeleinte H ist ruhig, zeigt deutliches Warten. Team überquert in zügigem Schritt die Strasse, der H überquert die Strasse zwingend an lockerer Leine. Der Rückweg gleich. 0= H ist nicht angeleint. Der H ist schwer unter Kontrolle zu halten. Es ist keine Warteposition des H erkennbar.
Gesamteindruck Mensch-Hund Beziehung, Handling	Hier wird das „Team“ bewertet: Bindung, Vertrauen, Körpersprache, einschätzen der verschiedenen Situationen und daraus abgeleitet das korrekte Verhalten, etc.	

Beurteilungskriterien: beschreibt das Verhalten zum Zeitpunkt der Prüfung und ist eine Momentaufnahme. Dabei ist ebenfalls die Mensch-Hund-Beziehung, sowie das Handling massgebend. Auf die Sozialverträglichkeit des Hundes wird grosses Gewicht gelegt. Gefährliche oder aggressive Hunde sind von der Prüfung auszuschliessen. Aggressives und gefährliches Verhalten (auch der HF) führen zum sofortigen Abbruch der Prüfung. Die Reihenfolge der Übungen ist nicht vorgegeben. Die Prüfung ist bestanden, wenn von den max. 32 Punkten 24 Punkte erreicht wurden. Punktzahlen werden (ausser im Rekursfall) keine bekannt gegeben. Mitgeteilt wird nur ob bestanden oder nicht.

Allgemeine Bestimmungen: Der zu prüfende Hund muss ein Mindestalter von 12 Monaten erreicht haben (Kantone können aufgrund von Grösse, Gewicht, etc. andere Mindestalter vorsehen). Hundehalter:innen, die sich nicht an das Tierschutzgesetz halten, sind von der Prüfung auszuschliessen. Versicherung ist Sache der Teilnehmer:innen

Rekurs: Ein Rekurs ist schriftlich, innert 10 Tagen ab Prüfungstermin, bei der Ausbildungsorganisation der NHB-Fachperson einzureichen. Die übrigen Rekursformalitäten sind in den Reglementen der Ausbildungsorganisationen geregelt.

Datum und Ort der Prüfung: Burgdorf, 22. Oktober 2026

Die NHB-Fachperson (Koexperte) ist für das Nationale Hundehalterbrevet VKAS lizenziert durch die Ausbildungsorganisation: SC Akademie

Verbandsexperte (extern): B. Künzli

Koexperte: E. Freudiger

Unterschrift:

Unterschrift: